

**RS OGH 2005/10/6 8ObS17/05s,
8ObS6/06z, 8ObS6/11g, 8ObS11/11t,
8ObS7/13g, 8ObS6/15p, 8ObS1/18g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.10.2005

Norm

IESG §1 Abs2 Z2

Rechtssatz

Wenn im IESG eine „speziellere“ Regelung besteht, kann nicht auf die „allgemeinere“ Regelung betreffend allfällige Schadenersatzansprüche nach § 1 Abs 2 Z 2 IESG zurückgegriffen werden.

Entscheidungstexte

- 8 ObS 17/05s
Entscheidungstext OGH 06.10.2005 8 ObS 17/05s
- 8 ObS 6/06z
Entscheidungstext OGH 11.05.2006 8 ObS 6/06z
- 8 ObS 6/11g
Entscheidungstext OGH 25.05.2011 8 ObS 6/11g
Veröff: SZ 2011/65
- 8 ObS 11/11t
Entscheidungstext OGH 29.06.2011 8 ObS 11/11t
Vgl auch
- 8 ObS 7/13g
Entscheidungstext OGH 29.11.2013 8 ObS 7/13g
Beisatz: Daraus folgt, dass ein geltend gemachter Anspruch einer in § 1 Abs 2 IESG normierten Anspruchsart zugeordnet werden muss; eine Umgehung ist unzulässig. (T1)
- 8 ObS 6/15p
Entscheidungstext OGH 25.06.2015 8 ObS 6/15p
Vgl; Beis wie T1
- 8 ObS 1/18g
Entscheidungstext OGH 26.02.2019 8 ObS 1/18g
Beis wie T1; Beisatz: Hier: Nichtabfuhr von Beiträgen nach dem BMSVG. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0120409

Im RIS seit

05.11.2005

Zuletzt aktualisiert am

25.04.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at